

29. Januar 2008

Betriebsübergang für das Elisabeth-Seniorenzentrum Gesundbrunnen

Auf der Basis eines Betriebsübergangsvertrages geht das Elisabeth-Seniorenzentrum Gesundbrunnen (Berlin-Wedding) zum 1. Juni 2008 zur Vitanas GmbH & Co. KGaA über. Grund sind die erheblichen baulichen Mängel des DEGEWO eigenen Gebäudes, die den Betrieb für die St. Elisabeth Diakonie gGmbH an dem jetzigen Standort nicht mehr möglich machen.

Geschäftsführer Hanfried Zimmermann: „Seit mehreren Jahren verhandeln wir mit der DEGEWO über Sanierung und Modernisierung des Hauses, um für alte und pflegebedürftige Bewohnerinnen und Bewohner gute und bezahlbare Wohnangebote im Kiez anzubieten. Leider ist es uns in Verantwortung für die bei uns lebenden Senioren nicht gelungen, mit dem Vermieter DEGEWO eine tragbare wirtschaftliche Lösung zu finden“.

Deshalb führte die St. Elisabeth Diakonie gGmbH mit verschiedenen Anbietern Gespräche und hat mit der Vitanas GmbH & Co. KGaA in Berlin am 28. Januar 2008 einen Vertrag unterzeichnet. Demnach steigt Vitanas in die Heimverträge ein und bietet allen Bewohnerinnen und Bewohnern den Umzug in Berliner Vitanas Einrichtungen im nahen Umfeld oder je nach Bedürfnis im gesamten Stadtgebiet an.

St. Elisabeth Diakonie Geschäftsführer Hanfried Zimmermann: „Die Bewohnerinnen und Bewohner, die das Angebot von Vitanas annehmen, können dann gemeinsam mit ihren vertrauten Mitbewohnern als ganze Wohngruppen umziehen, da dies die Platzkapazitäten in verschiedenen Vitanas Einrichtungen möglich machen“.

Zusätzlich haben die Vertragspartner geregelt, dass alle fest angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, mit ihren erworbenen Altersversorgungs- und Dienstjahresansprüchen von Vitanas übernommen werden. Damit können auch die vertrauten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Bewohner an die neuen Wohnorte begleiten und sie dort weiter betreuen.

St. Elisabeth-Diakonie gGmbH
Albertinenstraße 20-23
13086 Berlin

Martin Jeutner
Pressesprecher
Tel: 030 / 962 49 113
Funk : 0160 / 893 56 69

Eine Tochtergesellschaft
der Stephanus-Stiftung
und der St. Elisabeth-Stiftung.

Pressemitteilung

Hanfried Zimmermann: „Bei allen Verhandlungen war uns ganz besonders wichtig, dass keiner der fest angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den Arbeitsplatz verliert und die Bewohnerinnen und Bewohner ihre vertrauten Bezugspersonen behalten“.

In einer Mitarbeiterversammlung am 29. Januar 2008 informierte die Geschäftsleitung der St. Elisabeth Diakonie gGmbH gemeinsam mit Vertretern von Vitanas die Belegschaft des Elisabeth-Seniorenzentrums Gesundbrunnen über die Standortaufgabe. Dabei konnten zahlreiche Fragen und Sorgen der Mitarbeiterschaft beantwortet und ausgeräumt werden. Zuvor gab es intensive Gespräche mit der Mitarbeitervertretung. Die Bewohner, deren Angehörige oder gesetzliche Betreuer werden ebenfalls sehr zeitnah über die anstehenden Veränderungen informiert. Gleichzeitig unterbreitet ihnen Vitanas die neuen Wohnangebote.

Geschäftsführer Hanfried Zimmermann: „Ich bedaure es wirklich sehr, dass wir diesen Standort trotz intensiver Bemühungen nicht halten konnten. Doch im Sinne der Menschen, die uns und unserer Arbeit vertrauen, konnten wir den finanziellen Interessen des Vermieters DEGEWO nicht nachgeben. Die Kosten für den einzelnen Bewohner wären stark gestiegen und das ist mit unserer Geschäftspolitik nicht zu vereinbaren“.

Der Umzug der Bewohnerinnen und Bewohner soll bis Mitte Mai 2008 abgeschlossen sein. Zuvor können interessierte Bewohner und Angehörige die Vitanas Einrichtungen kennen lernen. Für die Mitarbeiterschaft besteht das Angebot zu Einzelgesprächen.

Das Elisabeth-Seniorenzentrum Gesundbrunnen gehört zur St. Elisabeth Diakonie gGmbH. In Berlin und Brandenburg unterhält sie in 17 Einrichtungen über 1800 Wohnangebote für alte und pflegebedürftige Menschen. Sie beschäftigt mehr als 1200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie nahezu 100 Auszubildende. Eine Übersicht aller Angebote der St. Elisabeth-Diakonie finden Sie unter www.elisabeth-diakonie.de

St. Elisabeth-Diakonie gGmbH
Albertinenstraße 20-23
13086 Berlin

Martin Jeutner
Pressesprecher
Tel: 030 / 962 49 113
Funk : 0160 / 893 56 69

Eine Tochtergesellschaft
der Stephanus-Stiftung
und der St. Elisabeth-Stiftung.